

kind und raum

Spielräume und Schulwege kinderfreundlich gestalten

Seminar zur Bewegungsförderung im Wohnumfeld

tacco und flip

Schnupperworkshop in Ettingen begeistert aufgenommen

schnitz und deunder

Abwechslungsreiche Menüplanung leicht gemacht

von 0 bis 5

Vitalina – jetzt auch in Birsfelden und in Basel-Stadt

Mit Comics motivieren:
Die neue Kampagne
von Gesundheitsförderung Schweiz

kind und raum



kind und raum

Spielräume und Schulwege kinderfreundlich gestalten – ein wirksamer Beitrag zur Bewegungsförderung

kind und raum informiert darüber, wie Bewegungsförderung im öffentlichen und halb-öffentlichen Raum aussehen kann.

kind und raum berät und unterstützt Gemeinden im Kanton Basel-Landschaft, die Freizeidörfer, z. B. das Dorfzentrum, einen öffentlichen Platz, einen Spielplatz, eine Wohnsiedlung, einen Quartier- oder Schulweg, kindergerecht und bewegungsfördernd gestalten möchten.

Spielräume und Schulwege kinderfreundlich gestalten

Gemeinden, die bei der Planung einer Siedlung, bei der Umgestaltung eines Platzes, bei der kinderfreundlichen Gestaltung von Schulwegen oder ähnlichen Vorhaben die Bewegung von Kindern und Jugendlichen fördern wollen, können ab sofort die Unterstützung von Profis anfordern: Das Kinderbüro Basel, unser Projektpartner, lotet zusammen mit den Fachpersonen der Gemeinde die Möglichkeiten aus, wie mit einfachen Mitteln der natürlichen Bewegungsfreude von Kindern mehr Raum gegeben werden kann. Detailinfos und Kontakt unter:

<http://www.baselland.ch/kind-und-raum-htm.311382.0.html>

Seminar zur Bewegungsförderung im Wohnumfeld

In den Freiräumen der Wohnumgebung schlummert ein ungenutztes Potential, das durch entsprechende Gestaltung zu einer höheren Wohnqualität und zur Bewegungsförderung von Kindern und Jugendlichen beitragen kann. Am 15. September 2010 findet ein ganztägiges Seminar mit Exkursion zu diesem Thema statt, das von Mitarbeitenden und Vertreter/-innen des Kantons und der Gemeinden Baselland kostenlos besucht werden kann. Details und Anmeldung:

http://www.baselland.ch/fileadmin/baselland/files/docs/vsd/gefoe/agk/kind-und-raum_bewegungsfoerderung_2010-09-15.pdf

tacco und flip

Schnupperworkshop in Ettingen begeistert aufgenommen

«tacco und flip – Ernährung und Bewegung in Kindergarten und Primarschule» ist ein Angebot für Kindergärten, Schulen und alle Lehrpersonen, die eine ausgewogene Ernährung und ausreichend Bewegung im Schulalltag umsetzen möchten. Das «tacco und flip»-Team war am 29. März in der Primarschule Ettingen mit einem Schnupperworkshop im Einsatz. Die 35 Lehrpersonen erhielten fachliche Inputs zu selbst gewählten Schwerpunkten: zu multikultureller Elternzusammenarbeit, Essen in unterschiedlichen Kulturen und zum gemeinsamen Znüni. Diese Themen konnten diskutiert, mit praktischen Aktivitäten bereichert und mit einem entsprechenden Fingerfood-Znüni erlebt werden. Zwei interkulturelle Vermittlerinnen gaben Einblick in ihre Arbeit. Die Lehrpersonen waren begeistert und wählten die multikulturelle Vielfalt kombiniert mit dem gemeinsamen Znüni als neues Jahresthema. Das «tacco und flip»-Team wird die Schule bei Bedarf weiter begleiten. Schnupperworkshops können von allen Schulen des Kantons BL gebucht werden. Detailinformationen und Kontaktadresse: www.taccoflip.bl.ch



Essen & Bewegen im Kindergarten

schnitz und deunder

Abwechslungsreiche Menüplanung leicht gemacht

Wer einen Mittagstisch betreut oder als Tagesfamilie für andere Kinder kocht, weiss, welche Tüftelei es manchmal bedeutet, die Menüpläne ausgewogen, saisongerecht und erst noch abwechslungsreich zu gestalten. Die klassischen Wochenpläne berücksichtigen oft nicht, dass die meisten Kinder nicht jeden Tag, sondern nur an bestimmten Wochentagen zum Essen kommen. Wie also planen, damit es für alle Kinder am Mittagstisch nicht zu oft dasselbe gibt? Ein von Maya Mohler von der Fachstelle Hauswirtschaft und Ernährung am Landwirtschaftlichen Zentrum Ebenrain ausgearbeiteter, auf acht Wochen ausgerichteter «Modellmenüplan» bietet praktische Unterstützung: http://www.baselland.ch/fileadmin/baselland/files/docs/vsd/gefoe/ernaehrung/schnitz/menue/modellmenueplan_8-wochen.pdf



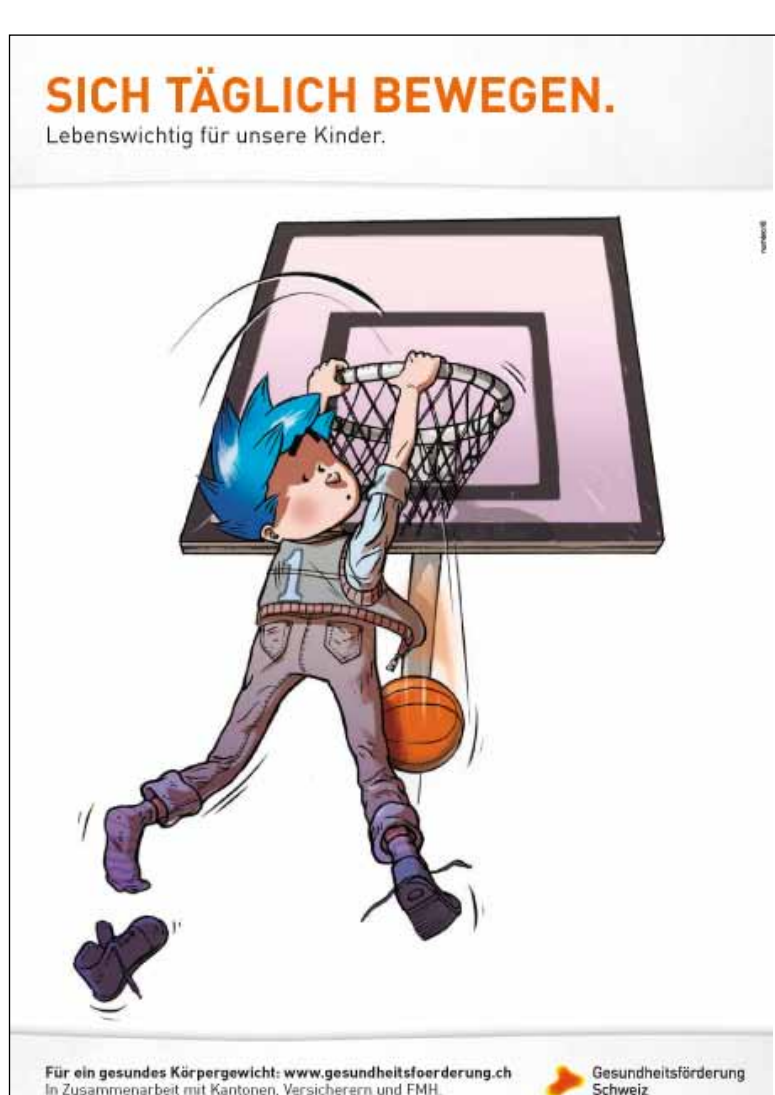
Foto Regine Flury

von 0 bis 5

Vitalina – jetzt auch in Birsfelden und in Basel-Stadt

Das erfolgreiche Projekt Vitalina wird nun auch in Birsfelden aktiv: Interkulturelle Vermittlerinnen und Vermittler suchen fremdsprachige Eltern auf und übermitteln wichtige Informationen zu den Themen Ernährung und Bewegung.

Das erfolgreiche Vitalina-Konzept wurde vom Kanton Basel-Stadt übernommen und ab 2010 gibt es auch im Stadtkanton Einsätze. http://www.baselland.ch/0-5_vitalina-htm.311511.0.html



Mit Comics motivieren: Die neue Kampagne von Gesundheitsförderung Schweiz

Mitte März lancierte Gesundheitsförderung Schweiz die neuen Sujets der nationalen Sensibilisierungskampagne «Gesundes Körpergewicht». Mit Humor und Comics werden Eltern und Kinder für mehr Bewegung und eine ausgewogene Ernährung sensibilisiert. Weitere Infos unter:

www.gesundheitsfoerderung.ch/kampagne

Die «aktion gesundes körperrgewicht» fördert im Baselbiet ein Umfeld, in dem Kinder und Jugendliche Essen und Bewegen vielfältig erleben, um gesund aufzuwachsen. Dabei richten wir unser Augenmerk auf Orte, wo sich Kinder und Jugendliche oft aufhalten: Familie, Kinderkrippe, Mittagstisch, Kindergarten, Schule und Wohnumfeld. Unterstützen Sie unsere Arbeit für einen gesunden Lebensstil und senden Sie diesen Newsletter an weitere Interessierte und Organisationen. Danke!
Den Newsletter abonnieren oder abbestellen können Sie unter: gesundheitsfoerderung@bl.ch